

Dr. iur. Lukas Stärker  
geb. 28. 10. 1969,  
verheiratet, 2 Kinder



### **Berufliche Laufbahn**

seit Mai 2024	Mitglied der Bundesschiedskommission (§ 346 ASVG)
Juli 2020	Verleihung des Berufstitels Hofrat
seit Oktober 2018	Vorstandsmitglied und 2. Generalsekretär der European Federation of Salaried Doctors / Fédération Européenne des Médecins Saliés (FEMS), 2021 wiedergewählt
seit April 2018	Geschäftsführer der ÖÄK Beteiligungsholding GmbH (Muttergesellschaft der 3 Tochtergesellschaften der Österr. Ärztekammer: Verlagshaus der Ärzte GmbH, ÖQMed GmbH sowie Akademie der Ärzte GmbH)
seit April 2012	Kammeramtsdirektor der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK)
Okt. 2012-Dez. 2016	Mitglied der Pensionssicherungskommission
seit März 2010	Mitglied des Redaktionsteams der Zeitschrift Recht der Medizin (RdM, Manz Verlag)
2010-Sept 2012	stv. Mitglied der Pensionssicherungskommission
Frühjahr 2009	Sachverständiger Experte des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA/EESC) für Gesundheitssysteme und Telemedizin
Frühjahr 2008	Gründungs- und Vorstandsmitglied des Forschungsinstituts für Recht in der Medizin (FIRM)
seit 2008	Lehrbeauftragter an der Donau Universität Krems für Arbeits-, Sozial- und Medizinrecht
Herbst 2007	Verleihung des Titels Fachhochschul-Dozent – Doz.(FH)
Frühjahr 2007	Lehrauftrag an der Universität Wien, Vorlesung „Kooperation der Gesundheitsberufe“
2005 bis 2009	Vortragender am WIFI für Arbeits- und Sozialrecht
2004 bis März 2012	Stellvertretender Direktor der Österreichischen Ärztekammer

seit Okt. 2004	Lehrbeauftragter der Medizinischen Universität Wien für Arbeits- und Dienstrecht
seit 2002	Fachkundiger Laienrichter am Obersten Gerichtshof (OGH) für Arbeitsrecht und Sozialrecht
2002 bis 2010	Lektorenvertreter an der FH-Wien
1998 bis 2010	Lehrbeauftragter für Arbeits- und Sozialrecht an der Fachhochschule Wien, vormals FH der Wiener Wirtschaft
seit März 1997	Leitender Angestellter der Österreichischen Ärztekammer, Aufgabengebiete: Arbeits- und Dienstrecht, Medizinrecht, Krankenanstaltenrecht, Universitäten, Gesundheitspolitik
seit 1996	Zahlreiche juristische Vorträge bei Tagungen, Seminaren und Universitätslehrgängen – gesamt über 300
1996 – Feb. 1997	Konzipient in einer großen Wiener Rechtsanwaltskanzlei

## **Ausbildung**

Mai- Juni 2008	Ausbildung zum Riskmanager (Österreichische Gesellschaft für Qualitätssicherung & Qualitätsmanagement in der Medizin GmbH [ÖQMed])
1994 - 1996	Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften am Juridicum der Universität Wien, Dissertationsthema: Evaluierungspflichten im neuen Arbeitnehmerschutzgesetz, Betreuer: Univ. Prof. Dr. W. Mazal und Univ. Prof. Dr. F. Schrank
1988 – 1994	Diplomstudium der Rechtswissenschaften am Juridicum der Universität Wien
Sept. 1998	Auslandsaufenthalt in Südamerika
1994 und 1996	Auslandsaufenthalte in den USA und Canada

## **Publikationen**

### **Bücher und Fachartikel**

siehe Publikationsliste (seit 1996 mehr als 130 Fachartikel in einschlägigen arbeits-, sozial- und medizinrechtlichen Fachzeitschriften (insbesondere ecolex, RdM, ASoK, ZAS).

### **Vortrags-, Lehr- und Seminartätigkeit**

seit 1996 ca. 400 Vorträge zu vor allem arbeitsrechtlichen, sozialrechtlichen europarechtlichen und medizinrechtlichen Themen für Universitäten, Fachhochschulen und am WIFI sowie bei Kongressen und Seminaren.